

„Am Ende des Prozesses steht ein Haus, das es so nie gab, das individuelle Züge trägt und eine ganz eigene Geschichte, auch Planungsgeschichte, hat. Sowohl der Architekt als auch der Bauherr weiß von jedem einzelnen Bauteil, warum es so und nicht anders ist; das Gebäude bildet im besten Fall die Lebensvorstellung der Bewohner ab. Diese zu entwickeln und herauszufiltern, was die Bedürfnisse sind, ist die eigentliche Aufgabe des Architekten und auch die Antwort darauf, was es reizvoll macht, ein Einfamilienhaus zu bauen.“

Hannelore Kaup Architektin, Berlin

